

F D S - Fachverband Deutscher Stanzformenhersteller e.V.



Protokoll der ordentlichen FDS-Mitgliederversammlung, am 16.09.2016 bei Bobst in Mex, Schweiz

Beginn: 14.20 Uhr
Ende: 15.10 Uhr

Versammlungsleiter: Herr Dr. Hesse
Schriftführer: Herr Stangenberg

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende Hr. Dr. Hesse begrüßte die erschienenen Mitglieder und eröffnete die Sitzung. Die Tagesordnung wurde in den Ausgaben Juni und September 2016 im ESU Magazine veröffentlicht und wurde durch die Mitglieder genehmigt.

2. Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde satzungsgemäß festgestellt. Insgesamt waren 16 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

3. Genehmigung / Protokoll

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung von Luxembourg vom 18.09.2015, veröffentlicht in der Dezember Ausgabe des ESU-Magazins 2015/Seiten 28-30, sowie auf der ESU-Website - Region Deutschland, wurde von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

4. Tätigkeitsbericht des Vorstands

Herr Dr. Hesse berichtete, dass eine Hauptaufgabe in 2015, der finale Abschluss des Kompendiums ESUpedia war. Er bedankte sich nochmals bei allen Akteuren. Ebenfalls bedankte er sich bei der Firma Boxplan für den Versand der Exemplare, inklusive des Mehraufwands durch die reklamierten Ausgaben.

Weitere Sprachen für das ESUpedia seien grundsätzlich vorstellbar, allerdings wies er darauf hin, dass der FDS als Herausgeber hierdurch auch einen gewissen finanziellen Vorteil generieren möchte.

Weiter berichtete er, dass es nach wie vor schwierig sei, Mitglieder zu finden, die sich auch im Vorstand engagieren. Daher habe man auch eine Mitgliederbefragung durchgeführt und ausgewertet. Leider erhielten wir nur von 11 Mitgliedern Rückmeldungen.

Es wurden unter anderem folgende Wünsche von Mitgliedern geäußert:

- Technische Vorträge während des Technologie-Forums. Dieser Punkt muss kritisch hinterfragt werden. Da zum einen die Aussteller Ihre Produkte präsentieren möchten. Zum anderen handelte es sich in der Vergangenheit eher um Verkaufspräsentationen, denn um fachlich fundierte Vorträge.

- Das Technologie-Forum während der FachPack in Nürnberg durchzuführen. Das wird wahrscheinlich aufgrund mangelnder Kapazität der Messegesellschaft sowie aufgrund der deutlich höheren Kosten schwer umsetzbar. Nach Abwägung aller Vor- und Nachteile habe man sich für 2017 wieder für die Luxexpo in Luxemburg entschieden.

Weitere Vorschläge waren:

- Benchmark- Vergleichszahlen von den Herstellern
- Technische Arbeitskreise
- Vorträge
- Aktualisierung des ESUpedias
- Das Magazin im WEB
- Betriebsbesichtigungen

5 Mitglieder haben ihre Bereitschaft erklärt, im Vorstand mitzuarbeiten. Dies wird in naher Zukunft dringend von Nöten sein.

5.) Bericht der Kassenprüfung 2016 vom 1.Juni 2016 im CCD in Düsseldorf, vorgetragen durch Frau Jakob

Die Kassenprüfung fand am 01.06. 2016 im CCD zur DRUPA in Düsseldorf statt. Zur Kassenprüfung waren Herr Tigchelaar als ESU Kassierer, Herr Hogrefe als Geschäftsstellenleiter sowie Frau Manuela Jakob (für FDS- u ESU-Kasse) und Herr Berger (FDS-und ESU-Kasse) in der Funktion als Kassenprüfer anwesend. Für die Kassenprüfung lagen uns nachfolgende, von Herrn Hogrefe erstellten, Unterlagen vor:

- Kassenordner mit Ein-und Ausgabenrechnungen 2015
- Kontoauszüge Postbank – Girokonto
- Kontoauszug Premium- Sparkonto Volksbank Franken
- Journal 2015 vom 09. Mai 2016
- Einnahmen- Überschussrechnung vom 09.Mai 2016

Der Erstellungsbericht über die FDS Gewinnermittlung nach §4 Abs.3 EStG vom 1.Januar bis 31.Dezember 2015, lag ebenfalls vor, erstellt von SJS Schwieren Jansen Scherer GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft in Köln vom 22.März 2016!

Der Ordner sind übersichtlich angelegt und wurden ordnungsgemäß von Herrn Hogrefe geführt. Anfangs- und Endbestände wurden mit den Kontoauszügen abgeglichen. Belege wurden durch uns stichprobenartig überprüft, auch in Bezug auf die Zuordnung zum ideellen oder wirtschaftlichen Bereich. Die Rückfragen zu Haushaltspositionen, Kontobuchungen und Belegen konnten durch Herrn Hogrefe zu voller Zufriedenheit und nachvollziehbar beantwortet werden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Das Jahresergebnis 2015 wird analog SJS-Erstellungsbericht mit einem Verlust von 5.973,22 € ausgewiesen.

Ansätze und der Höhe des Haushaltsplanes 2015 (genehmigt anlässlich MV 2015 mit 13700 € Verlust), wurden insbesondere durch geringere Ausgaben ESUpedia unterschritten.

Der Unterschied im Ergebnis von SJS mit -5.973,22€ zur internen Buchhaltung mit - 4.732,73 € ergibt sich aus Steuerunterschieden (Umsatzsteuer-Erstattung von 2015 mit ca. 1300€ gehen erst 2016 ein) waren intern zum Jahresende eingerechnet.

Derzeit hat der FDS 60 Mitglieder, diese teilen sich auf in 36 Stanzformenhersteller und

24 Zulieferer. Das ist ein Mitglied weniger als in 2014.

6. Grundbeitrag für 2017 – Änderung bzw. Bestätigung

Die in 2015 vorgeschlagene Beitragserhöhung um 10% ab 1. Januar 2018 ist in 2017 zu beschließen. Dieses wird bestätigt.

7. Kassenbericht 2015 und Haushaltepläne vorgetragen durch Herrn Abendroth

Herr Abendroth berichtete, dass das Geschäftsjahr 2015 mit einem negativen Ergebnis von -5.973,22 € abgeschlossen wurde. Der Grund für das negative Ergebnis ist im Wesentlichen die Herausgabe des ESUpedias, wenn auch mit verringertem Aufwand. Im Einzelnen stellt sich das Ergebnis wie folgt dar:

01.01.15 - 31.12.15		Ergebnis
Bezeichnung		
Ideeller Bereich		
Einnahmen aus ideellem Bereich		
Beiträge		30.660,00 €
02120 Echte Mitgliedsbeiträge 256-1023 Euro		30.660,00 €
Summe Einnahmen aus ideellem Bereich		30.660,00 €
Kosten ideeller Bereich		
Anteilige Personalkosten		-8.121,75 €
02551 PK Fremdleistungen Service für FDS Geschäftsstelle		
Verbandsbeiträge		-16.496,00 €
02751 Abgaben ESU	-16.496,00 €	
Summe Kosten ideeller Bereich		-24.617,75 €
Summe Ideeller Bereich		6.042,25
Zweckbetrieb		
Kosten des Zweckbetriebes		
Sonstige Kosten Zweckbetrieb		-5.871,63 €
04712 Nebenkosten des Geldverkehrs	-248,55	
€		
06340 Verwaltungskosten	-54,97 €	
06806 MV -Kosten -Umlagen an ESU	-150,00 €	
06807 Raum- u Reisekosten AK	-5.246,76 €	
06809 Raum- u Cateringkosten FDS-Vorstandssitzung	-171,35 €	
Summe Kosten des Zweckbetriebes		-5.871,63 €
Summe Zweckbetrieb		-5.871,63
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		
Einnahmen aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb		
Sonstige wirtschaftliche Betätigung		4.899,90 €
08500 Umsatzerlöse	4.053,81 €	
08501 Umsatzerlöse EU iG Erlös	447,09 €	
08600 sonstige betriebliche Erträge	283,64 €	
08601 sonstige betriebliche EU ig Erträge	115,36 €	
Sonstige Einnahmen		300,96 €
01845 Umsatzsteuer 7 %	300,96 €	
Summe Einnahmen aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb		5.200,86
Kosten des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs		
Sonstige wirtschaftliche Betätigung		-9.803,25 €
08330 Werbe- und Reisekosten	-623,51 €	
08700 Aufwendg für bezogene Leistungen (inkl 975€ PK)	-9.179,74 €	
Sonstige Kosten wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		-1.610,61 €
00780 Abziehbare Vorsteuer 19 %	-1.610,61 €	
Summe Kosten des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs		-11.413,86
Summe Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		-6.213,00
Verlust		6.042,38

Die Kontostände waren zum 31.12.2015 wie folgt:

Kontennachweis der Sonstigen Konten in €			
Konto	650	Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	900,00 €
Konto	940	Postbank 66 298 857	5.082,47 €
Konto	950	VoBa Franken Sparkonto 2511162702	36.656,59 €
Konto	9000	Saldovorträge Sachkonten	-48.681,44 €
Gesamt			-6.042,38 €

zzgl. Zinsen auf Konto 950, Eingang in 2016 69,16 €

entspricht SJS-Gewinnermittlung -5.973,22 €

Vorschau Haushaltsplan 2016

Einnahmen: 33.000,- € Ausgaben : 27.500,- €

Ergebnis : 5.500,- €

Nach Berücksichtigung von Steuern und weiterer Ausgaben, ergibt sich ein voraussichtlicher Überschuss von ca. 1750,- €.

Haushaltsplan 2017

Einnahmen: 32.000,- € Ausgaben : 27.000,- €

Ergebnis : 5.000,- €

Unter Berücksichtigung von Steuern und weiteren zu erwartenden Ausgaben ergibt sich ein geplanter **Jahresüberschuss für 2017 in Höhe von 2950,- €**.

Der Jahresabschluss 2015 und die Haushaltspläne wurden einstimmig genehmigt.

8. Wahl eines Wahl- und Versammlungsleiters, tätig bis nach der Neuwahl des Vorsitzenden!

Herr Dr. Hesse appellierte an die Mitglieder, sich aktiv im Vorstand zu engagieren. Er sagte, dass es nach nunmehr 10 Jahren seiner Amtszeit an der Zeit wäre, das Amt des 1. Vorsitzenden an einen Nachfolger abzugeben. Um den Kreis der Kandidaten zu erweitern sollte der FDS auch Lieferanten für die Ämter des 1. bis 3. Vorsitzenden zulassen. Für die anschließende Wahl schlug er Herrn Hogrefe als Wahl- und Versammlungsleiter vor. Die folgende Abstimmung bestätigte Herrn Hogrefe einstimmig, der die Wahl annahm.

9. Entlastung des Vorstands

Herr Hogrefe ließ über die Entlastung des Vorstands abstimmen. Einstimmig wurde der Vorstand durch die Mitglieder entlastet. Hogrefe bedankte sich namens der Mitglieder bei den entlasteten Vorstandsmitgliedern für deren langjährige erfolgreiche Mitarbeit!

10. **Neuwahlen**, Wiederwahlen sind möglich!

Im Anschluss an die Entlastung des alten Vorstands folgte die Wahl des zukünftigen Vorstands. Es war jedoch kein Mitglied bereit, für das Amt des 1. Vorsitzenden zu kandidieren. Auch für das Amt des 2. Vorsitzenden fand sich kein Kandidat.

Daraufhin waren auch die bisherigen Vorstandsmitglieder nicht mehr bereit, nochmals für die Ämter des 3. Vorsitzenden (Hr. Butenuth), des Kassierers (Hr. Abendroth) bzw. des Schriftführers (Hr. Stangenberg) zur Verfügung zu stehen. Sollte doch noch ein 1. Vorsitzender gewählt werden, könnten sich Hr. Butenuth, Hr. Abendroth und Hr. Stangenberg vorstellen, nochmals für das jeweilige Amt zur Verfügung zu stehen.

Da kein Vorstand gewählt werden konnte, bleibt der bisherige Vorstand satzungsgemäß kommissarisch weiterhin im Amt.

Herr Hogrefe beantragte zur Geschäftsordnung, über den Vorschlag des Vorstandes zur Einberufung einer Außerordentlichen FDS Mitgliederversammlung abzustimmen. In dieser würde über eine der beiden nachstehenden Möglichkeiten abzustimmen sein:

1. Wahl des neuen Vorstands, sofern Kandidaten zur Verfügung stehen.

Oder im negativen Fall:

2. Die Auflösung des Verbands und Überführung der Mitglieder als Direkte Mitglieder in die ESU!

Dem Antrag wurde einstimmig von den anwesenden 16 Mitgliedern zugestimmt.

Mitgeteilt wurde, dass es in der nächsten Ausgabe der Verbandszeitschrift nochmals eine Ansprache zur Mitarbeit im Vorstand geben wird und dass es wahrscheinlich noch bis Ende November 2016 eine außerordentliche Mitgliederversammlung des FDS geben wird.

Anschließend gab er das Wort wieder an Hr. Dr. Hesse.

11. **Festlegung von Ort und Datum der nächsten FDS-Mitgliederversammlung in der Hoffnung, dass der Verband weiterbesteht.**

Vorschlag des Vorstands: 15. September 2017 in Luxemburg, LUXEXPO.

Einstimmig wurde der Vorschlag des Vorstands beschlossen.

12. **Verschiedenes**

Hierzu gab es keine Wortmeldungen

Herr Dr. Hesse bedankte sich bei den Mitgliedern für die Teilnahme an der Sitzung.
Er schloss die Sitzung gegen 15.10 Uhr.

Genehmigt:	gez. <i>Dr. Dietmar Hesse</i>	gez. derzeit <i>Vakant</i>	gez. Harald Stangenberg
Unterschriften	1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Schriftführer